

## Nichtamtliche Lesefassung des JSL

Vom 24. März 2011 (Amtliche Bekanntmachungen Jg. 42, Nr. 7, S. 25–252)  
in der Fassung vom 4. November 2016 (Amtliche Bekanntmachungen Jg. 47, Nr. 71, S. 456–465)

# Studien- und Prüfungsordnung der Albert-Ludwigs-Universität für den Studiengang Lehramt an Gymnasien

## Anlage B Fachspezifische Bestimmungen für die wissenschaftlichen Fächer

### Geologie – Beifach

#### 1. Beifach als Erweiterungsfach

##### § 1 Studienumfang

Im Beifach Geologie als Erweiterungsfach sind insgesamt 80 ECTS-Punkte zu erwerben, davon entfallen

- 63 ECTS-Punkte auf fachwissenschaftliche Pflichtmodule,
- 6 ECTS-Punkte auf das fachwissenschaftliche Wahlmodul,
- 5 ECTS-Punkte auf das Fachdidaktik-Modul und
- 6 ECTS-Punkte auf ein ergänzendes Modul.

##### § 2 Studieninhalte

(1) Fachwissenschaftliche Pflichtmodule (63 ECTS-Punkte)

| Modul                                     | Art    | P/WP | ECTS | SL/PL |
|---|--------|------|------|-------|
| Prozesse der Erde: Endogene Geologie      | V+Ü    | P    | 5    | PL    |
| Prozesse der Erde: Exogene Geologie       | V+Ü    | P    | 5    | PL    |
| Kristalle – Minerale – Gesteine I         | V+Ü    | P    | 5    | PL    |
| Kristalle – Minerale – Gesteine II        | V+Ü    | P    | 5    | PL    |
| Karten – Gelände – Labor                  | Ü      | P    | 10   | PL    |
| Energie und Georessourcen                 | V+B+Ex | P    | 6    | PL    |
| Sedimentäre Geologie und Paläontologie    | V+Ü    | P    | 7    | PL    |
| Modul zum Themenfeld „Wasser“             | V+Ü    | P    | 6    | PL    |
| Modul zum Themenfeld „Raum und Zeit“      | V+Ü    | P    | 6    | PL    |
| Modul zum Themenfeld „Kristallingeologie“ | V+Ü    | P    | 6    | PL    |
| Exkursionen                               | Ex     | P    | 2    | SL    |

(2) Fachwissenschaftliches Wahlmodul

##### Wahlmodul (6 ECTS-Punkte)

Der/Die Studierende belegt nach eigener Wahl ein Modul zu einem der Themenfelder „Umwelt“, „Oberflächennahe Prozesse“ und „Materialwissenschaften“ aus dem Studienangebot Geologie im Umfang von 6 ECTS-Punkten.

(3) Fachdidaktik-Modul

##### Fachdidaktik (5 ECTS-Punkte)

| Veranstaltung                         | Art | P/WP | ECTS | SL/PL |
|---------------------------------------|-----|------|------|-------|
| Fachdidaktik Chemische Wissenschaften | V+Ü | P    | 5    | PL    |

(4) Ergänzende Module

Der/Die Studierende belegt nach eigener Wahl entweder zwei Lehrveranstaltungen aus dem Bereich Personale Kompetenz im Umfang von insgesamt 6 ECTS-Punkten oder Seminare und/oder Exkursionen aus dem Studienangebot Geologie im Umfang von insgesamt 6 ECTS-Punkten.

### § 3 Orientierungsprüfung

Im Beifach Geologie als Erweiterungsfach ist keine Orientierungsprüfung erforderlich.

### § 4 Zwischenprüfung

Im Beifach Geologie als Erweiterungsfach ist keine Zwischenprüfung erforderlich.

### § 5 Notenbildung

(1) Bildung der Modulnoten

1. Wird in einem Modul nur eine studienbegleitende Prüfung abgelegt, so gilt die Note dieser studienbegleitenden Prüfung als Modulnote.
2. Werden in einem Modul mehrere studienbegleitende Prüfungen abgelegt, so errechnet sich die Modulnote als das nach ECTS-Punkten gewichtete Mittel der Noten für die Modulteilprüfungen.

(2) Bildung der Durchschnittsnoten

1. Die Durchschnittsnote der fachwissenschaftlichen Module errechnet sich als das arithmetische Mittel aller entsprechenden Modulnoten.
2. Die Note des Moduls Fachdidaktik gilt als Durchschnittsnote im Sinne von § 26 Absatz 1 Nr. 2 des Allgemeinen Teils dieser Studien- und Prüfungsordnung.

### § 6 Wiederholung studienbegleitender Prüfungen

(1) Gemäß § 23 Absatz 1 des Allgemeinen Teils dieser Studien- und Prüfungsordnung können studienbegleitende Prüfungen, die mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet wurden oder als nicht bestanden gelten, einmal wiederholt werden. Darüber hinaus kann für eine Prüfungsleistung in Form einer Klausur oder einer mündlichen Prüfung eine zweite Wiederholungsmöglichkeit in Anspruch genommen werden.

(2) Die Wiederholung einer bestandenen studienbegleitenden Prüfung ist nicht zulässig.

### § 7 Lehr- und Prüfungssprache

- (1) Die Lehrveranstaltungen werden in deutscher oder englischer Sprache abgehalten.
- (2) Studien- und Prüfungsleistungen sind in deutscher oder englischer Sprache zu erbringen.

## 2. Beifach in Verbindung mit dem Fach Bildende Kunst oder Musik

### § 1 Studienumfang

Im Beifach Geologie in Verbindung mit dem Fach Bildende Kunst oder Musik sind insgesamt 68 ECTS-Punkte zu erwerben, davon entfallen

- 63 ECTS-Punkte auf fachwissenschaftliche Pflichtmodule und
- 5 ECTS-Punkte auf das Fachdidaktik-Modul.

### § 2 Studieninhalte

(1) Im Beifach Geologie in Verbindung mit den Fächern Bildende Kunst oder Musik sind die unter Ziffer 1 § 2 Absatz 1 und 3 der fachspezifischen Bestimmungen des Beifachs Geologie genannten Module zu belegen.

(2) Darüber hinaus ist als fachwissenschaftliches Wahlmodul eine Exkursion im Umfang von 1 ECTS-Punkt aus dem Studienangebot Geologie zu belegen.

### **§ 3 Orientierungsprüfung**

Die Orientierungsprüfung ist bestanden, wenn in einem der beiden Module Prozesse der Erde: Endogene Geologie und Prozesse der Erde: Exogene Geologie die studienbegleitende Prüfungsleistung erbracht wurde.

### **§ 4 Zwischenprüfung**

Im Beifach Geologie in Verbindung mit dem Fach Bildende Kunst oder Musik ist keine Zwischenprüfung erforderlich.

### **§ 5 Notenbildung**

(1) Bildung der Modulnoten

1. Wird in einem Modul nur eine studienbegleitende Prüfung abgelegt, so gilt die Note dieser studienbegleitenden Prüfung als Modulnote.
2. Werden in einem Modul mehrere studienbegleitende Prüfungen abgelegt, so errechnet sich die Modulnote als das nach ECTS-Punkten gewichtete Mittel der Noten für die Modulteilprüfungen.

(2) Bildung der Durchschnittsnoten

1. Die Durchschnittsnote der fachwissenschaftlichen Module errechnet sich als das arithmetische Mittel aller entsprechenden Modulnoten.
2. Die Note des Moduls Fachdidaktik gilt als Durchschnittsnote im Sinne von § 26 Absatz 1 Nr. 2 des Allgemeinen Teils dieser Studien- und Prüfungsordnung.

### **§ 6 Wiederholung studienbegleitender Prüfungen**

(1) Gemäß § 23 Absatz 1 des Allgemeinen Teils dieser Studien- und Prüfungsordnung können studienbegleitende Prüfungen, die mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet wurden oder als nicht bestanden gelten, einmal wiederholt werden. Darüber hinaus kann für eine Prüfungsleistung in Form einer Klausur oder einer mündlichen Prüfung eine zweite Wiederholungsmöglichkeit in Anspruch genommen werden.

(2) Die Wiederholung einer bestandenen studienbegleitenden Prüfung ist nicht zulässig.

### **§ 7 Lehr- und Prüfungssprache**

(1) Die Lehrveranstaltungen werden in deutscher oder englischer Sprache abgehalten.

(2) Studien- und Prüfungsleistungen sind in deutscher oder englischer Sprache zu erbringen.

**Anhang**  
zu den fachspezifischen Bestimmungen für das Fach Geologie (Beifach)

**Übersicht über die Umsetzung der verbindlichen Studieninhalte gemäß Anlage G der Gymnasiallehrerprüfungsordnung I in den fachwissenschaftlichen Pflichtmodulen und im Fachdidaktik-Modul**

| Verbindliche Studieninhalte gemäß Anlage G der Gymnasiallehrerprüfungsordnung   | Modul 1 | Modul 2 | Modul 3 | Modul 4 | Modul 5 | Modul 6 | Modul 7 | Modul 8 | Modul 9 | Modul 10 | Modul 11 | Modul 12 |
|---|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|----------|----------|----------|
| <b>2.1 Grundlegende Kenntnisse der Geologie, Mineralogie und Paläontologie</b>  |         |         |         |         |         |         |         |         |         |          |          |          |
| 2.1.1 exogene und endogene Dynamik inklusive geologischer und geochemischer Kreisläufe  | x       | x       |         |         |         |         |         |         |         |          |          |          |
| 2.1.2 Minerale und Gesteine inklusive der Grundzüge von Kristallographie und Geochemie  |         |         | x       | x       |         |         |         |         |         |          |          |          |
| 2.1.3 Rohstoffe und ihre Lagerstätten (Energierohstoffe, Metallerze, Wasser, Steine und Erden)                                      |         |         |         | x       |         | x       |         | x       |         |          |          |          |
| 2.1.4 Umwelt- und Hydrogeologie inklusive geochemischer und geophysikalischer Methoden  |         |         |         |         | x       |         |         | x       |         |          |          |          |
| 2.1.5 Erdgeschichte, Evolution und Biodiversität  |         |         |         |         |         |         | x       |         | x       |          |          |          |
| 2.1.6 Stratigraphie und Überblick über den geologischen Aufbau Europas, insbesondere Südwestdeutschlands                            |         |         |         |         |         |         | x       |         | x       |          | x        |          |
| <b>2.2 Kenntnis grundlegender Arbeits- und Darstellungsmethoden</b>   |         |         |         |         |         |         |         |         |         |          |          |          |
| 2.2.1 Konstruktion und Interpretation geologischer Karten und Profile   |         |         |         |         | x       |         |         |         |         |          |          |          |
| 2.2.2 Labormethoden (zum Beispiel Polarisationsmikroskopie, Röntgenmethoden, strukturgeologische Methoden)                          |         |         | x       | x       | x       |         |         |         |         | x        |          |          |
| 2.2.3 Geländemethoden einschließlich einer geologischen Kartierung (zum Beispiel Gesteins- und Deformationsanalyse, Tracermethoden) |         |         |         |         | x       |         |         |         |         |          | x        |          |
| 2.2.4 Computergestützte Modellierung (zum Beispiel geochemische, strukturgeologische oder hydrogeologische Modellierung)            |         |         |         |         |         |         |         |         |         | x        |          |          |
| 2.2.5 praktisches Arbeiten im Gelände   |         |         |         |         | x       |         |         |         |         |          | x        |          |
| <b>2.3 Grundlagen der Fachdidaktik</b>  |         |         |         |         |         |         |         |         |         |          |          |          |
| 2.3.1 fachdidaktische Theorien und Unterrichtskonzeptionen  |         |         |         |         |         |         |         |         |         |          |          | x        |
| 2.3.2 Schülervorverständnisse und Schülermotivation   |         |         |         |         |         |         |         |         |         |          |          | x        |
| 2.3.3 Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht  |         |         |         |         |         |         |         |         |         |          |          | x        |
| 2.3.4 fachspezifische Unterrichtsmethoden   |         |         |         |         |         |         |         |         |         |          |          | x        |

**Modultitel:**

- Modul 1: Prozesse der Erde: Endogene Geologie
- Modul 2: Prozesse der Erde: Exogene Geologie
- Modul 3: Kristalle – Minerale – Gesteine I
- Modul 4: Kristalle – Minerale – Gesteine II
- Modul 5: Karten – Gelände – Labor
- Modul 6: Energie und Georessourcen
- Modul 7: Sedimentäre Geologie und Paläontologie
- Modul 8: Modul zum Themenfeld „Wasser“
- Modul 9: Modul zum Themenfeld „Raum und Zeit“
- Modul 10: Modul zum Themenfeld „Kristallingeologie“
- Modul 11: Exkursionen
- Modul 12: Fachdidaktik